

## Schriftenverzeichnis

(Stand: Mai 2023)

### Monographien

1. Normsatzstruktur des IPR – Zur rechtstheoretischen Einordnung des Befehls der „Anwendung“ ausländischem Recht entnommener Normsätze im autonomen deutschen IPR (*Habilitationsschrift*), Jus Privatum, Band 124, Mohr Siebeck, Tübingen 2007

Besprechungen:

DÖV 2008, 567 (Andreas Funke)

IPRax 2008, 302

2. Analyse verbraucherpolitischer Defizite beim Erwerb von Teilzeitnutzungsrechten, Drittmittelstudie (Projektnr.: 04HS058) im Auftrag der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (zusammen mit Thomas Pfeiffer, Burkhard Hess, Martin Gebauer, Peter Boos), in: Schriftenreihe des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz: Reihe A, Angewandte Wissenschaft, Heft 515, 2007

3. Die Verteilung des Haftungsrisikos für Drittmisbrauch von Medien des bargeldlosen Zahlungsverkehrs – Eine Betrachtung von Scheck, Kreditkarte, Debetkarte und Geldkarte (*Dissertation*), Untersuchungen über das Spar- Giro- und Kreditwesen, Abteilung B: Rechtswissenschaft, Schriften des Instituts für deutsches und internationales Recht des Spar- Giro- und Kreditwesens an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, herausgegeben von Walther Hadding und Uwe H. Schneider, Band 138, Duncker & Humblot, Berlin 2001

Besprechungen:

VuR 2002, 422 (Torsten Kutschke und Achim Tiffe)

ZBB 2002, 455

### Komentierungen und Handbuchbeiträge

4. Artt. 36 bis 81 EuGVO (Brüssel Ia) – Anerkennung und Vollstreckung bis Schlussvorschriften, in: Prütting/Gehrlein (Hrsg.), ZPO-Kommentar, 7. bis 15. Aufl., Köln, 2015-2023
5. AVAG, in: Prütting/Gehrlein (Hrsg.), ZPO-Kommentar, 1. bis 15. Aufl., Köln 2009 bis 2023
6. §§ 328 bis 335 BGB – Vertrag zugunsten Dritter, in: Juris Praxiskommentar BGB, 1. bis 10. Aufl., Saarbrücken 2003 bis 2023

7. §§ 312, 312a, 312k BGB (Kap. 7 – Anwendungsbereich und Grundsätze bei Verbraucherverträgen, Unabdingbarkeit) in: Gebauer/Wiedmann (Hrsg.), Europäisches Zivilrecht, 3. Aufl., München 2021
8. §§ 312b bis 312h, 241a, 356 bis 357a BGB (Kap. 8 – Außerhalb von Geschäftsräumen geschlossene Verträge und Fernabsatzverträge) in: Gebauer/Wiedmann (Hrsg.), Europäisches Zivilrecht, 3. Aufl., München 2021
9. §§ 355, 361 BGB (Kap. 10 – Widerrufsrecht bei Verbraucherverträgen im Allgemeinen), in: Gebauer/Wiedmann (Hrsg.), Europäisches Zivilrecht, 3. Aufl., München 2021
10. §§ 270a, 675b bis 676c BGB (Kap. 17 – Zahlungsdienste und Wertpapierübertragung) in: Gebauer/Wiedmann (Hrsg.), Europäisches Zivilrecht, 3. Aufl., München 2021
11. Artt. 10 bis 13 Rome II Regulation – Unjust enrichment, negotiorum gestio, culpa in contrahendo, in: Calliess (ed.), The Rome Regulations, 1. Aufl., Den Haag 2011; 2. Aufl. 2015; 3. Aufl. 2020
12. Artt. 10 bis 12 Rom-II-VO, in: Beck'scher Online-Großkommentar BGB, Erst-Edition 2016, Stand: 1. 8. 2018
13. Artt. 38, 39 EGBGB, in: Beck'scher Online-Großkommentar BGB, Erst-Edition 2016, Stand: 1. 8. 2018
14. Artt. 32 bis 76 EuGVO (Brüssel I) – Anerkennung und Vollstreckung bis Schlussvorschriften, in: Prütting/Gehrlein (Hrsg.), ZPO-Kommentar, 1. bis 6. Aufl., Köln 2009 bis 2014
15. Zahlungsdienste (§§ 675c bis 676c BGB) und Wertpapierübertragung (§ 675b BGB), in: Gebauer/Wiedmann (Hrsg.), Zivilrecht unter europäischem Einfluss – Die richtlinienkonforme Auslegung des BGB und anderer Gesetze – Erläuterungen der wichtigsten EG-Verordnungen, 2. Aufl., Stuttgart 2010
16. Fernabsatz (§§ 312b -bis 312d, 355 ff., 241a BGB), in: Gebauer/Wiedmann (Hrsg.), Zivilrecht unter europäischem Einfluss – Die richtlinienkonforme Auslegung des BGB und anderer Gesetze – Erläuterungen der wichtigsten EG-Verordnungen, 1. und 2. Aufl., Stuttgart 2005 und 2010
17. §§ 675a bis 676h BGB – Zahlungsverkehr, in: Gebauer/Wiedmann (Hrsg.), Zivilrecht unter europäischem Einfluss – Die richtlinienkonforme Auslegung des BGB und anderer Gesetze – Erläuterungen der wichtigsten EG-Verordnungen, 1. Aufl., Stuttgart 2005
18. § 346 HGB – Handelsbräuche, in: Pfeiffer (Hrsg.), Handbuch der Handelsgeschäfte, Köln 1999

Beiträge zu Sammelwerken

19. Fehlerhafte Produkte aus Fernost auf *Amazon Marketplace* – Für eine Produkthaftung transnationaler Warenhausplattformen als Quasi-Importeur, in: National, International, Transnational: Harmonischer Dreiklang im Recht, Festschrift für Herbert Kronke, 2020, S. 1235
20. Deliktische Haftung bei Inanspruchnahme von Telekommunikationsanschlüssen, Korreferat zu Roland Kirstein, in: Faust/Schäfer (Hrsg.), Zivilrechtliche und rechtsökonomische Probleme des Internet und der künstlichen Intelligenz, 2019, S. 315
21. Das Normative der Ökonomik – Autobiographisch geprägte Bemerkungen eines Zivilisten zur ökonomischen Analyse des Rechts, in: Körnert/Lege/Grube (Hrsg.), Recht trifft Wirtschaft – Festschrift zur Ringvorlesung anlässlich der Wiedereröffnung der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Fakultät der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald vor 25 Jahren, 2019, S. 148
22. Information Obligations and Disinformation of Consumers: German Law Report, in:
  - a) Straetmans (Ed.), Information Obligations and Disinformation of Consumers, 2019, p. 131.
  - b) Schmidt-Kessel (Ed.), German National Reports on the 20th International Congress of Comparative Law, 2018, p. 183.
23. Gebotsmanipulation (shill bidding und bid shielding) bei Online-Auktionen: Zivilrechtsdogmatik und Vermögensschaden i. S. v. § 263 StGB, in: Gedächtnisschrift für Wolfgang Joecks, 2018, S. 299
24. Überschießende Anwendung des EU-Kaufrechts – Mitgliedstaatliche Optionen und Parteiautonomie, in: Gebauer (Hrsg.), Gemeinsames Europäisches Kaufrecht – Anwendungsbereich und kollisionsrechtliche Einbettung, München 2013, S. 23
25. Das internationalprivatrechtliche Interesse – Gedanken zur Zweckmäßigkeit eines Begriffs, in: Kronke/Thorn (Hrsg.), Grenzen überwinden – Prinzipien bewahren, Festschrift für Bernd von Hoffmann, 2011, S. 390
26. Klauselmäßige Synallagma-Fiktion – Zur Stipulation des Anfangsentgelts beim Franchise-Vertrag als isolierte Gegenleistung für „Schulungsaufwand“, in: Dammann/Grunsky/Pfeiffer (Hrsg.), Gedächtnisschrift für Manfred Wolf, München 2011, S. 139
27. „Horizontalrichtlinie“ und kollisionsrechtlicher Verbraucherschutz - Zugleich ein Beitrag zum Verhältnis von Artt. 3 Abs. 4 und 6 Abs. 2 Rom-I-VO, in: Stürner (Hrsg.), Vollharmonisierung im Europäischen Verbraucherrecht, München 2010, S. 113
28. Schuldrechtsmodernisierung und AGB-Gesetz, in: Micklitz/Pfeiffer/-Tonner/Willingmann (Hrsg.), Schuldrechtsreform und Verbraucherschutz, 2001 (zusammen mit Thomas Pfeiffer)

Aufsätze

29. Zum Geschlechtsbegriff nach dem Referentenentwurf für ein Gesetz über die Selbstbestimmung in Bezug auf den Geschlechtseintrag (SBGG-E), im Erscheinen, in: Ad Legendum 3/2023.
30. Personenstandsrechtlicher Sprechakt über die eigene Genderidentität – Reform von § 45b PStG und Meinungsäußerungsfreiheit, in: ZRP 2022, 222
31. Maximal- statt Höchstgebot als Annahmeerklärung – Zur Rolle der Online-Auktionsplattform als Erklärungsmittler, in: MMR 2018, 351
32. Verbraucherbürgschaft und Verbraucherverkauf als Außergeschäftsraum- oder Fernabsatzvertrag i. S. d. Verbraucherrechte-Richtlinie?, in: WM 2017, 113
33. Konditionenverschlechterung durch modifizierende Verlängerungsklauseln bei Dauerschuldverhältnissen, in: NJW 2015, 1473
34. Unbegrenzte richtlinienkonforme Rechtsfortbildung als Haftung Privater für Legislativunrecht? – Für ein subjektives Recht auf Transparenz, in: JZ 2011, 394
35. Altersdiskriminierung durch befristete Erstberufung eines Professors: Gemeinschaftsprivatrecht schlägt Fehlerfolgenlehre für Verwaltungsakte?, in: ZBR 2009, 405
36. Der Kommissionsentwurf einer Verbraucherrechte-Richtlinie und seine Sprengkraft für § 355 BGB, in: JZ 2009, 774
37. Drum prüfe, wer sich ewig bindet - Die Wertersatzverpflichtung des Verbrauchers bei Widerruf im Warenfernabsatz nach EuGH v. 3. 9. 2009 – C-489/07 (Messner), in: ZGS 2009, 539
38. „Dritthaftung“ von Gutachtern in Deutschland und England im Lichte der Verordnung Rom II, in: JZ 2008, 272
39. Die Widerrufsfrist für Fernabsatzverträge im aktuellen Referentenentwurf des BMJ: Ein Fortschritt trotz pseudoverbraucherschützender Sanktionierung rechtmäßigen Verhaltens, in: ZGS 2008, 337
40. Die (Un-)Zulässigkeit einer kollisionsrechtlichen Wahl der UNIDROIT Principles nach Rom I: Wirklich nur eine Frage der Rechtspolitik?, in: GPR 2007, 106
41. Nur analoge Anwendbarkeit von § 355 Abs. 2 S. 2 BGB im Fernabsatz und Bedarf der Gesetzesänderung – Entwarnung für eBay-Powerseller, in: ZGS 2007, 14
42. Prinzipien, Regeln oder Modelle: Eine Analyse des Kanons der zivilprozessualen „Maximen“, in: Rechtstheorie 37 (2006), S. 407
43. Der Vorschlag für eine Richtlinie des Rates und des Europäischen Parlaments über Dienstleistungen im Binnenmarkt vom 10. Januar 2005 - Rechtsfolgenabschätzung für

- das BMELV (zusammen mit Thomas Pfeiffer, Burkhard Hess, Matthias Weller, Dennis Blechinger, Steffen Ganninger, Benjamin Gündling), in: Berichte über Landwirtschaft 2006, 213
44. Zur Rechtsnatur der Debitkarte – Zugleich Erwiderung auf Ahrens und Hofmann, in: WM 2006, 841
  45. Zu den Auswirkungen des Vollharmonisierungskonzepts der Richtlinie über den Fernabsatz von Finanzdienstleistungen auf nationale Umsetzungsspielräume, in: GPR 2005, 109
  46. Sachmangel statt culpa in contrahendo bei wirtschaftlichem Totalschaden eines als Unfallfahrzeug gekauften PKW – Zugleich Kritik an OLG Hamm, Urt. v. 3. 3. 2005, 28 U 125/04, in: ZGS 2005, 333
  47. Warum die Geldkarte keine Zahlungskarte im Sinne des § 676h BGB ist – Zur Belastung des berechtigten Inhabers der Geldkarte mit dem Drittmisbrauchsrisiko schon durch dispositives Recht, in: WM 2005, 450
  48. Die Wertersatzverpflichtung des Verbrauchers bei Widerruf von Fernabsatzverträgen – Rechtsfortbildungsvorschläge, in: ZGS 2005, 179
  49. Zum Vorrang der nach dem Vertrag vorausgesetzten Verwendung (§ 434 Abs. 1 S. 2 Nr. 1 BGB) vor damit unvereinbaren Beschaffenheitsangaben – „Auschlacht-“ und „Bastlerfahrzeuge“ nur auf besonderen Verbraucherwunsch, in: ZGS 2004, 226
  50. Zur Abgrenzung von zulässiger Beschaffenheitsvereinbarung und Umgehung der Gewährleistung beim Verbrauchsgüterkauf, in: ZGS 2003, 310

#### Entscheidungsbesprechungen

51. „Banque Cantonale de Genève v Polevent Ltd and others“, Queen’s Bench Division, Commercial Court, 10 July 2015, 2016 (2) WLR 550 (Bereicherungsrechtliche Qualifikation aber keine deliktsakzessorische Anknüpfung eines Rückzahlungsanspruchs aus täuschungsbedingter Überweisung [*CEO-fraud*] nach Art. 10 Rom II-VO), in: ZEuP 2018, 250
52. OLG Stuttgart, 30. 5. 2007 – 20 U 12/06 (Ansprüche auf Unterlassung nachteiliger Maßnahmen gegen beherrschende und beherrschte Aktiengesellschaft im europäisch-grenzüberschreitenden, faktischen AG-Konzern), in: IPRax 2008, 433
53. OLG Karlsruhe, 27. 6. 2002 – 9 U 204/01 (Verhältnis von Art. 31 CMR und EuGVÜ sowie Einbeziehung der ADSp gegenüber einer italienischen AG), in: IPRax 2003, 517

Anmerkungen

54. Anmerkung zu EuGH, Urteil vom 11. November 2020 – C-287/19, DenizBank AG gegen Verein für Konsumenteninformation, (NFC-Kleinbetragszahlung mittels multifunktionaler Bankkarte – Verteilung des Drittmissbrauchsrisikos), in: RdZ 1/2021, 57
55. Anmerkung zu BGH, Urteil vom 22. September 2020 – XI ZR 219/19 (Kein Widerrufsrecht des Bürgen nach § 312g BGB [Außergeschäftsraum- und Fernabsatzverträge]), in: LMK 11/2020, 434762
56. Anmerkung zu BGH, Urteil vom 3. Juli 2019 – VIII ZR 194/16 (Widerruflichkeit von Fernabsatzverträgen über Matratzen trotz Entfernung der Schutzfolie), in: LMK 9/2019, 421242
57. Anmerkung zu BGH, Urteil vom 26. März 2019 – XI ZR 228/17 (Durchgriffskondition des Darlehensgebers gegen den Unternehmer bei verbundenem Geschäft kein vertraglicher Anspruch i. S. v. Art. 5 Nr. 1 Brüssel I-VO), in: WuB 9/2019, 430
58. Anmerkung zu BGH, Urteil vom 16. März 2018 – V ZR 306/16 (Mehrerlösklauseln für Weiterverkauf von Grundstücken in unbebautem Zustand innerhalb von 5 Jahren gegenüber Unternehmern wirksam), in: WuB 4/2019, 190
59. Anmerkung zu BGH, Urteil vom 20. März 2018 – XI ZR 309/16 (Klauselmäßiges Aufrechnungsverbot für Rückgewähransprüche aus Verbraucherwiderruf unwirksam), in: WuB 1/2019, 19
60. Anmerkung zu BGH, Urteil vom 13. März 2018 – XI ZR 291/16 (AGB-rechtliche Unwirksamkeit einer Bearbeitungsprovision bei Darlehen mit Sondertilgungsmöglichkeit trotz Alternativangebot ohne Sondertilgung mit höherem Zins), in: WuB 12/2018, 612
61. Anmerkung zu BGH, Urteil vom 18. Juli 2017 – KZR 39/16 (Unzulässigkeit einer klauselmäßigen Beschränkung der kostenlosen Zahlungsoptionen beim Verbrauchervertrag auf "Sofortüberweisung"), in: WuB 11/2017, 579
62. Anmerkung zu OLG Köln, Beschluss vom 21. März 2016 – 13 U 223/15 (Dem Anspruch auf Wiedergutschrift bei Ausführung nach Anfechtung eines unwiderruflich autorisierten Zahlungsauftrags steht ein Schadensersatzanspruch der ausführenden Bank entgegen), in: WuB 4/2017, 187

63. Anmerkung zu BGH, Urteil vom 7. Juli 2016 – I ZR 30/15 (Abschluss eines Grundstücksmaklervertrags im Fernabsatz durch telefonische Vereinbarung eines Besichtigungstermins nach Zusendung eines Exposés), in: LMK 2/2017, 387053
64. Anmerkung zu BGH, Urteil vom 12. November 2015 – I ZR 168/14 (Schuldbeitritt eines Verbrauchers durch das Fernabsatzrecht vor Umsetzung der Verbraucherrechte-RL nicht erfasst), in: LMK 9/2016, 381419
65. Anmerkung zu BGH, Urteil vom 20. Oktober 2015 – XI ZR 166/14 (Unwirksamkeit einer Entgeltklausel für die Ausstellung einer Ersatz-Zahlungskarte nach Sperrung gemäß § 675k Abs. 2 BGB), in: WuB 5/2016, 296
66. Anmerkung zu BGH, Urteil vom 22. September 2015 – II ZR 340/14 (Unwirksamkeit klauselmäßiger Verkürzung der Verjährung von Ansprüchen aus Prospekthaftung im weiteren Sinne gegen Treuhandkommanditistin), in: WuB 3/2016, 156
67. Anmerkung zu LG Essen, Urteil vom 4. Dezember 2014 – 6 O 339/14 (Grobe Fahrlässigkeit der Eingabe von Kontozugangsdaten auf in Phishing-E-Mail verlinkter, falscher Bank-Website), in: WuB 2/2016, 69
68. Anmerkung zu BGH, Urteil vom 28. Juli 2015 – XI ZR 434/14 (Unwirksamkeit einer globalen Buchungspostenentgeltklausel auch bei Girokonten von Unternehmern), in: LMK 12/2015, 374721.
69. Anmerkung zu EuGH, Urteil v. 11. 6 2015 – verbundene Rs. C-226/13, C-245/13, C-247/13, C-578/13 – Fahnenbrock u. a./Hellenische Republik (Klagen von Gläubigern griechischer Staatsanleihen nach gesetzbasierter Umstrukturierung als Zivil- und Handelssachen im Sinne der EuZustVO), in: LMK 8/2015, 371692
70. Anmerkung zu LG Darmstadt, Urteil vom 28. August 2014 – 28 O 36/14 (Rechtsscheinhaftung des Bankkunden nach Ausspähung einer Smart-TAN durch „Man-in-the-Middle-Angriff“), in: WuB 3/2015, 98
71. Anmerkung zu BGH, Beschluss vom 8. Mai 2014 – IX ZB 35/12 (Gleichklang der Ordre-public-Kontrolle nach EuInsVO und EuGVVO), in: LMK 08/2014, 361189
72. Anmerkung zu BGH, Urteil vom 15. Januar 2014 – VIII ZR 70/13 (Beweislastumkehr des § 476 BGB und Anforderungen an gerichtliche Feststellungen zur Vorschädigung eines nach Gefahrübergang verletzten Pferdes), in: LMK 4/2014, 356879
73. Anmerkung zu BGH, Urteil vom 16. 10. 2012 – X ZR 37/12 (Auslegung automatisierter Angebots- und Annahmeerklärungen), in: LMK 3/2013, 343553
74. Anmerkung zu BGH, Urteil vom 10. 5. 2012 – III ZR 234/11 (Verbraucherdarlehensvermittler muss vom Darlehensgeber an Dritte gezahlte Vergütungen nicht nach § 655 I 2 BGB a. F. offenlegen), in: WuB 11/2012, 657

75. Anmerkung zu BGH, Urteil vom 20. 07. 2012 – V ZR 142/11 (Auf die Rechtsscheinsvollmacht bei Überschreitung organschaftlicher Vertretungsmacht anwendbares Recht bei Distanzgeschäft), in: LMK 11/2012, 339619
76. Anmerkung zu BGH, Urteil vom 24. 04. 2012 – XI ZR 96/11 (Online-Banking und sorgfaltswidrige TAN-Preisgabe bei Pharming-Angriff), in: LMK 10/2012, 337949
77. Anmerkung zu BGH, Urteil vom 29. 11. 2011 – XI ZR 370/10 (Nur Geldautomatenabhebung mit Originalkarte begründet Anscheinsbeweis gemeinsamer Aufbewahrung von PIN-Aufzeichnung und Kreditkarte), in: LMK 05/2012, 331257
78. Anmerkung zu EuGH, Urteil vom 29. 11. 2011 – C-371/10 – National Grid Indus BV/Inspecteur van de Belastingdienst Rijnmond/kantoor Rotterdam (Wegzugsbesteuerung bei rechtsformwahrender, grenzüberschreitender Sitzverlegung unterliegt Kontrolle anhand der Niederlassungsfreiheit [Art. 49 AEUV]), in: LMK 04/2012, 330739
79. Anmerkung zu BGH, Urteil vom 9. Juni 2011 – III ZR 157/10 (Unangekündigte Sperre von Mobiltelefon-Karten wegen Überschreitung eines Kreditlimits bei Laufzeitverträgen und Verfall von Prepaid-Guthaben), in: WuB 12/2011, 751 (IV C. § 307 BGB 3.11)
80. Anmerkung zu BGH, Urteil vom 12. Juli 2011 – II ZR 28/10 (Sitz der Gesellschaft im Sinne von Art. 22 Nr. 2 Brüssel-I-VO), in: LMK 11/2011, 324717
81. Anmerkung zu BGH, Urteil vom 11. Mai 2011 – VIII ZR 289/09 (Rechtsscheinszurechnung des Handelns unter fremder eBay-Nutzerkennung - Account-Missbrauch), in: LMK 7/2011, 320461
82. Anmerkung zu BGH, Urt. vom 12. Januar 2011 – VIII ZR 346/09 ( „Dritthaftung“ eines Kfz-Sachverständigen für Restwertbörseninserat übersteigt nicht die Sachmängelhaftung des Verkäufers), in: LMK 3/2011, 315341
83. Anmerkung zu BGH, Urt. vom 3. November 2010 – VIII ZR 337/09 (Kein Wertersatz für lediglich durch Befüllen verschlechtertes Wasserbett beim Fernabsatzwiderruf), in: LMK 1/2011, 312902
84. Anmerkung zu BGH, Urt. vom 23. September 2010 – III ZR 246/09 (Quasivertragliche Dritthaftung eines Reitturnierveranstalters gegenüber Pferdeeigentümern ist „AGB-fest“ gegenüber Turnierauslobung), in: LMK 11/2010, 310399
85. Anmerkung zu EuGH, Urt. vom 15. April 2010, – C-511/08 – Heine GmbH/Verbraucherzentrale NRW (Erstattung der „Hinsendekosten“ bei Widerruf eines Fernabsatzvertrags), in: LMK 5/2010, 303287



86. Anmerkung zu BGH, Urt. vom 25. November 2009 – VIII ZR 318/08 (Widerruf eines nichtigen Fernabsatzvertrags begründet Rückgewährschuldverhältnis nach §§ 357, 346 ff. BGB), in: LMK 2/2010, 298105
87. Anmerkung zu EuGH, Urt. vom 3. September 2009 – C-489/07 – Pia Messner/Firma Stefan Krüger (Kein „genereller Wertersatz“ für gezogene Nutzungen nach fristgemäßem Widerruf beim Warenfernabsatz), in: LMK 10/2009, 291092
88. Anmerkung zu EuGH, Urteil vom 2. April 2009 – C-394/07 – Marco Gambazzi/DaimlerChrysler Canada (Anerkennungsrechtliche Ordre-public-Kontrolle eines auf Verfahrensausschluss des Beklagten beruhenden Versäumnisurteils), in: LMK 9/2009, 289819
89. Anmerkung zu EuGH, Urteil vom 16. Dezember 2008 – C-205/07 – Lodewijk Gysbrechts, Santurel Inter BVBA (Verbot des Zahlungseinzugs bzw. der Anforderung von Kreditkartendaten vor Ablauf der „Rücktrittsfrist“ beim Fernabsatz), in: LMK 2/2009, 275639
90. Anmerkung zu BGH, Urteil vom 4. Dezember 2007 – XI ZR 227/06 (Rückforderungsdurchgriff über § 813 BGB bei anfänglicher Unwirksamkeit des mit einem Verbraucherkredit verbunden Kaufvertrags), in: LMK 5/2008, 258880
91. Anmerkung zu BGH, Urteil vom 17. 10. 2007 – VIII ZR 251/06 (Kein klauselmäßiger Ausschluss einer Gebrauchtwagengarantie bei unterlassener Wartung ohne deren Schadensursächlichkeit), in: LMK 1/2008, 250440
92. Anmerkung zu BGH, Urt. v. 11. 4. 2006, XI ZR 220/05 (Bereicherungsanspruch der Schuldnerbank gegen den Gläubiger bei Schuldnerwiderrpruch gegen den Lastschrifteinzug auch bei erteilter Einzugsermächtigung), in: JR 2007, 376
93. Anmerkung zu BGH, Urteil vom 11. 7. 2007 – VIII ZR 110/06 (Vermutung des § 476 BGB bei nicht erkennbaren Tierinfekten), in: LMK 9/2007, 240778
94. Anmerkung zu BGH, Urt. vom 13. 12. 2005 – XI ZR 82/05 (Kein kollisionsrechtlicher Verbraucherschutz bei Verbraucherdarlehen jenseits der Verbraucherkredit-Richtlinie), in: LMK 3/2006, 172179
95. Anmerkung zu BGH, Urt. v. 12. 6. 2001 – XI ZR 274/00 (Zeitliche Gültigkeitsbeschränkung von Telefonkartenguthaben), in: WuB IV C. § 9 AGB 8.01

#### Buchrezensionen

96. Jan Schürnbrand, Examens-Repetitorium Verbraucherschutzrecht, 2. Auflage, C. F. Müller, Heidelberg 2014, in: GPR 2015, 225

97. Thomas Heidel, Rainer Hüßtege, Heinz-Peter Mansel, Ulrich Noack (Hrsg.), NomosKommentar Bürgerliches Gesetzbuch: BGB, Band 1: Allgemeiner Teil (§§ 1 – 240) und EGBGB, Nomos Verlagsgesellschaft, 2. Aufl., Baden-Baden 2012, in: NJW 2013, 2094
98. Maren Heidemann, Methodology of Uniform Contract Law – The UNIDROIT Principles in International Legal Doctrine and Practice, Springer, Berlin-Heidelberg-New York 2007, in: Uniform Law Review / Revue de droit uniforme 2008, 895
99. Britta Rünz, Verbraucherschutz im Fernabsatz – Informationspflicht und Widerrufsrecht als Schutzinstrumente deutscher und europäischer Vorschriften, LIT-Verlag, Münster 2005, in: GPR 2006, 125
100. Christian Schneider, Der Vertrieb von Versicherungen über das Internet nach Inkrafttreten der EG-Richtlinie über den Fernabsatz von Finanzdienstleistungen, Duncker & Humblot, Berlin 2004, in: GPR 2005, 190

#### Ausbildung

101. Aufgabenstellung einer Klausur im Zivilrecht für Anfänger, Greifrecht 2017, 136 (zu Fragen der Minderjährigkeit)
102. „Unter Strom“ – Hausaufgabe zur Übung im Privatrecht für Fortgeschrittene im Sommersemester 2015 an der Universität Greifswald, in: GreifR 2015, 146
103. Zivilrechtliche Klausur zum staatlichen Teil der Ersten Juristischen Prüfung in Mecklenburg-Vorpommern (Sittenwidriges Fernabsatzgeschäft), in: GreifR 2014, 62

#### Sonstiges

104. Geschlecht und Genderidentität sind nicht funktional vergleichbar, Interview mit Stephan Klenner, F.A.Z. Einspruch Podcast Nr. 234 vom 23. 11. 2022
105. Keine generelle Pflicht zum Nutzungsersatz bei Widerruf eines Fernabsatzvertrags, Telefoninterview zu EuGH, Urt. vom 3. September 2009 – C 489/07, in: NJW Audio-CD 11/2009
106. Symposium: „Das Recht der Allgemeinen Geschäftsbedingungen – zwei Jahre nach der Schuldrechtsmodernisierung“ zum 65. Geburtstag von Manfred Wolf, Frankfurt a. M., Tagungsbericht, in: NJW 2004, Heft 18, S. XX.